

rechte Seite und dann die Serifen in ähnlicher Weise aus (s. Abb. 218).

Beim Ausmeißeln eines Bogens fange man auf der inneren Seite (Abb. 214) und der schmalsten Stelle so nahe wie mög-

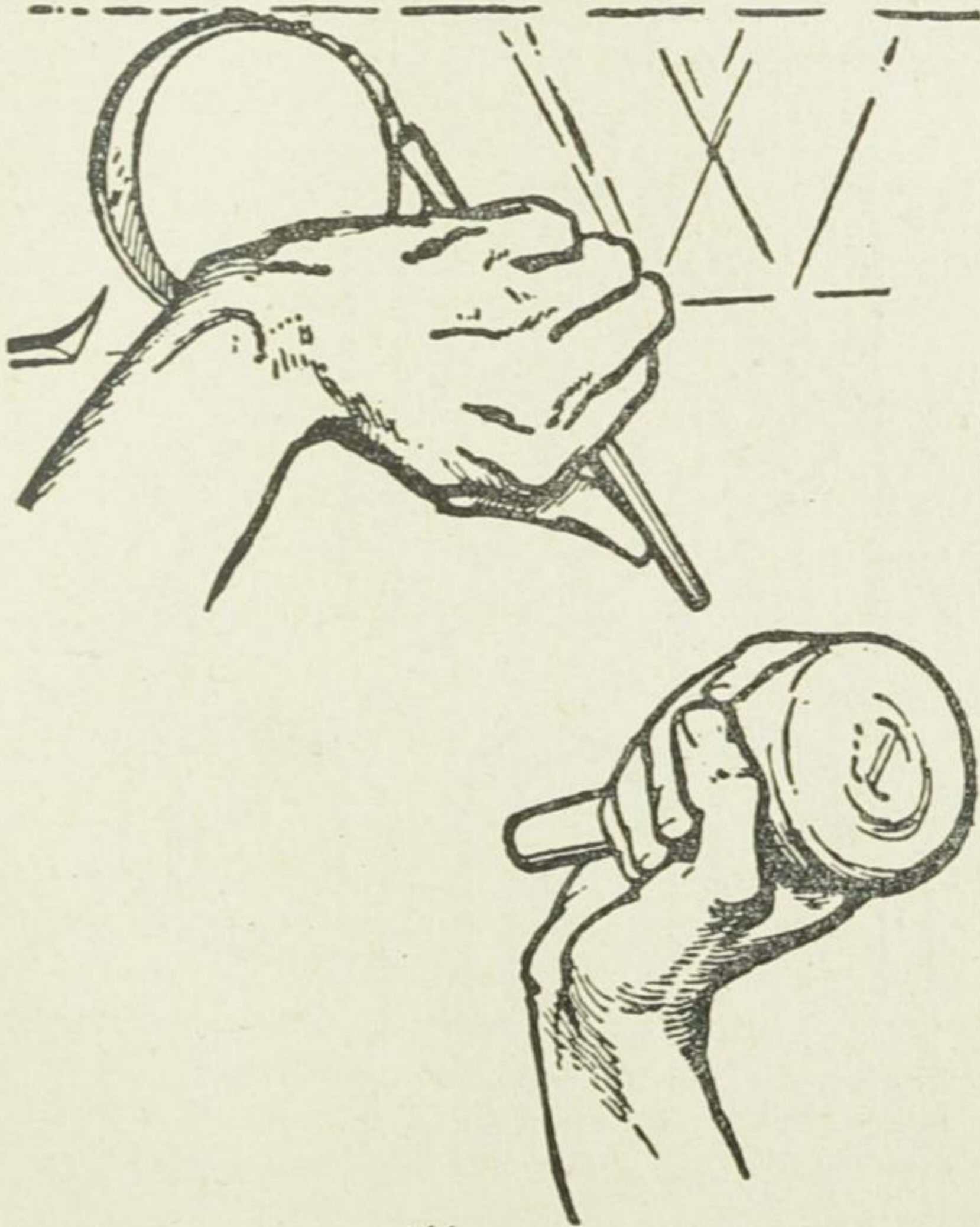


Abb. 214

lich, an. Bei vertieften Buchstaben kann ein unnötiges Ineinandergreifen der Teilstriche vermieden werden (s. Abb. 215). Wo dies unumgänglich ist, wie beim großen E oder kleinen y arbeite man lieber vom Vereinigungspunkt fort oder von oben herunter, nicht herauf.